

Schandau.

(Ephorie Pirna.)

Cantoren,

seit 1670 zugleich Organisten und immer Lehrer.

Caspar *Gromann*, ist bei der Visitation 1608, 46 Jahr alt und 12 Jahr hier.

H. S. A. Loc. 2051, pag. 119.

Joach. *Wachsmuth* aus Havelberg, 1614.

Stephan *Otto* aus Freiberg, 1639 angestellt, 1632 — 1633 Succentor in Freiberg, 8 Jahre Cant. in Augsburg und 8 Jahre Cant. in Weesenstein.

Compositionen: Kronenkrönlein 3—8 voc., Freiberg 1648, Bresl. Bibl. Die Luthersche Burg, 4 Chöre, handschr. Freib. Bibl. 4 handschr. Motetten, Bresl. Bibl.

Jacob *Hoffmann* aus Alten-Dresden, 1655.

Christian *Hermann*, geht 1670 fort.

H. S. A. Alte Vocat. Loc. 1997, pag. 333.

Christian *Eisenkraut*, 1670 — † 1722 den 3. März, erhält 1722 einen Substituten in

Joh. Christian *Barthel*, 1722 — † 1726 den 26. September.

Georg *Schneider*, 1726.

Christian Ehrenfr. *Schneider*, † 1815 den 20. Januar.

248 Thlr. 18 Gr. 4 Pfg. Einkommen.

Joh. Gottlob *Kunath*, 1815 — 1826, geht nach Krögis.

Carl Aug. *Böhmer* aus Dresden, 1826 — † 1865 den 17. Oktober.

Moritz Bernh. *Männel*, 1866 — 1874, geht nach Briessnitz.

Friedr. Aug. *Schlicke*, 1875 — 1894, wurde pensionirt.

Richard *Lindner*, seit Ostern 1895, geb. 1869 den 7. Januar in Hasslau.

Gehalt 1150 Mk. 46 Pfg.

Der Chor besteht aus 25 Knaben (300 Mark), und aus 25 Männerstimmen (75 Mark), Damen wirken freiwillig mit, er hat an allen Festtagen Auf-
führung. Noten werden nach Bedarf vom Kirchenvorstande angeschafft.

Organisten.

Barthol. *Gruber*, geht 1670 nach Sayda, seitdem wird das Amt vom Cantor verwaltet.

Quellen.

Akten aus dem Ephoralarchiv in Pirna.